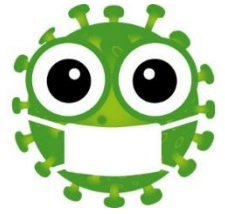




# CORONA-GEFLÜSTER



## **...heute mit Bastian Hopp (1. Mannschaft / 1.SKK Gut Holz Zeil)**

Am 17.10.2020 fand beim KV Mutterstadt das letzte Ligaspiel statt. Seitdem sind keine Kugeln mehr gerollt. Wie empfandst du die letzten Wochen ohne Bundesligakegeln?

*Die erste Zeit nach dem Spiel in Mutterstadt war alles noch „normal“. Trainingsbetrieb fand noch statt, aber als dann die Spielabsage für das Spiel gegen Erlangen kam war es für mich eigentlich klar in welche Richtung es sich entwickelt. Trotzdem hofft man aus sportlicher Sicht, dass es doch noch irgendwie weiter geht. Aber natürlich steht auch hier dann die Gesundheit aller im Vordergrund. Mit meinen beiden Trainingspartnern Enrico Grunert und André Gubitz haben wir trotzdem bis zum endgültigen schließen der Anlagen noch so viel wie nur möglich auf der Kegelbahn hier in Schrezheim trainiert. Die Zeit ohne Spiele fühlt sich schon auch irgendwie komisch an, vor allem wenn man so wie ich seit 2 Jahrzehnten von Ende August bis Anfang April fast jeden Samstag auf der Kegelbahn verbringt. Ohne Frage, es fehlt einfach was.*



Nach derzeitigem Stand ist der Spielbetrieb durch die Regeln der Bundesregierung für den Monat November gestoppt. Die Taskforce des DKBC berät im Hintergrund über den weiteren Verlauf der unterbrochenen Saison. Wie denkst du geht es ab 01.01.2021 mit der Saison weiter?

*Ich kann mir im Moment nicht vorstellen, dass wir ab 02. Januar 2021 den Spielbetrieb wieder aufnehmen werden bzw. können. Aufgrund der aktuellen Lage, in der wir uns befinden, werden andere Mannschaften wahrscheinlich nicht auf ihre volle Mannschaftsstärke zurückgreifen können. Das kann dann unter anderem auch ein Grund dafür sein, dass sich die Fortsetzung der Saison weiter verzögert, da diese Mannschaften sicher keine Zustimmung zur Fortsetzung geben werden. Ich hoffe einfach darauf, die Runde noch irgendwie zu Ende spielen zu können und nicht komplett abrechnen zu müssen. Das wäre aus meiner Sicht die schlechteste Entscheidung für unseren Sport.*

Hast du für dich Alternativen gefunden, um dich fit zu halten oder genießt du derzeit die sportfreie Zeit?

*Beides, wir haben hier bei uns einen kleinen Fitnessraum im Keller mit diversen Geräten (Heimtrainer, Crosstrainer, Hantelbank, Rudergerät, ...). Diesen nutze ich zurzeit mit meiner Freundin Saskia zusammen. Wobei ich nicht so den Ehrgeiz dafür aufbringe, wie sie es macht. Aber 2x pro Woche trifft man mich dort schon an. Außerdem sind wir aktuell noch am Renovieren der Wohnung, was auch eine gute körperliche Aktivität darstellt, um fit zu bleiben. Diesbezüglich kommt uns die Kegelpause sogar entgegen.*

Im Regelfall stehen während einer Bundesligasaison zur jetzigen Zeit so gut wie jeden Samstag Spiele an – wie verbringst du aktuell deine Samstage?

*Ja wie gerade schon gesagt ist die Renovierung der Wohnung derzeit meine Hauptbeschäftigung an den Wochenenden. Da ist so ein Samstag natürlich perfekt, um viel zu schaffen. Auch die Fußball Bundesliga verfolge ich dann samstags öfter mal live vor dem TV. Samstagabend ist dann auch schon mal ein Besuch bei Freunden dabei. Zudem kann ich durch die kegelfreie Zeit leichter mal nach Hause zu meinen Eltern und Verwandten fahren.*

Bastian, du bist vor einigen Wochen nach Baden-Württemberg gezogen und lebst seitdem mit einer Nationalspielerin zusammen. Zuletzt waren die Regeln von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich - wird in Baden-Württemberg derzeit alles so gehandhabt wie auch in Bayern?



*Ja richtig, ich bin vor knapp 2 Monaten hier nach Baden-Württemberg gezogen und habe mich seither hier super eingelebt. Ich wurde hier sofort super von allen aufgenommen. Das macht so einen Schritt natürlich auch leichter. Da habe ich ganz viel meiner Freundin Saskia zu verdanken. Und dadurch, dass wir beide das Kegeln so lieben war da auch sofort beim KC Schrezheim das Eis gebrochen. Ich bin auch gerne hier dann bei den Spieltagen bis zur Unterbrechung dabei gewesen. In den letzten Monaten gab's da dann auch kleinere Unterschiede von den Handhabungen bzw. den Vorgaben der einzelnen Bundesländer. Aber im Großen und Ganzen war es ziemlich ähnlich. Aktuell gibt es beim KC Schrezheim keinen Spiel- und Trainingsbetrieb, wie das in Bayern auch der Fall ist.*

Vielleicht ein Paar Infos aus dem sprichwörtlichen Nähkästchen – wie ist die Stimmung derzeit im Lager des KC Schrezheim, dessen Frauen normalerweise in der 1.- und Männer in der 2.- Bundesliga Süd die Kugeln rollen lassen?

*Nicht zu vergessen spielt auch die 2. Frauenmannschaft des KC Schrezheim in der 2. Bundesliga Süd. Natürlich ist auch hier die Stimmung ähnlich wie in Zeil. Schöner wäre es natürlich, wenn wir unsere Wettkämpfe austragen könnten. Es fallen ja aktuell auch viele soziale Kontakte, die man auf der Kegelbahn sonst hat, weg. Das Zusammensitzen nach den Spielen oder auch nach dem Training fehlt einfach. Es ist keine schöne Zeit, in der wir uns gerade befinden. Wir müssen aber lernen damit umzugehen und das Beste daraus zu machen. Die Stimmung bei den Kegelvereinen in ganz Deutschland war mit Sicherheit schon um einiges besser, als sie derzeit ist.*